

**U178 Kalkniedermoor aus Niedermoortorf****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-HN06	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	ebene Tiefenbereiche	
<b>Bodentyp</b>	tiefes Kalkniedermoor, oberflächennah teilweise vererdet; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 4-8 dm u. Fl.	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Niedermoortorf, örtlich mit eingeschalteten Wiesenkalklagen	
<b>Bodenartenprofil</b>	Hn,z4–5(lu-l)	3–6 dm
	Hn,z3–4	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	karbonathaltig ab Bodenoberfläche, stellenweise karbonatfreie Abschnitte	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	organisch (Torf)
	Unterboden	organisch (Torf)
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	Mollb2, Mollb3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Kalkanmoorgley, z. T. über Niedermoor und tiefes Niedermoor

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	sehr hoch (700–800 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr hoch (300–400 mm)
<b>Luftkapazität</b>	hoch, im Unterboden gering bis mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr hoch (600–800 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch bis sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.50	Wald: 3.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

Zwei Vorkommen bei Mühlhausen-Ehingen (Lkr. Konstanz) und nördlich von Bad Schussenried (Lkr. Biberach)